



► Nr. VO/2024/12993
öffentlich

Lübeck, 15.02.2024

Bericht -öffentlich-

Verantwortliche Bereiche:
1.140 - Rechnungsprüfungsamt

Bearbeitung: Uljana Zimmer (E-Mail: uljana.zimmer@luebeck.de Telefon: 122-7102)

Statusbericht 2023 des Rechnungsprüfungsamtes

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
26.02.2024	Senat	Nichtöffentlich	zur Senatsberatung
13.03.2024	Rechnungsprüfungsausschuss	Öffentlich	zur Kenntnisnahme
26.03.2024	Hauptausschuss	Öffentlich	zur Kenntnisnahme
28.03.2024	Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck	Öffentlich	zur Kenntnisnahme

Anlass:

Beratung, Erörterung und ggf. Empfehlung zum o.g. Statusbericht 2023.

Die beteiligten Bereiche 1.201 – Haushalt und Steuerung sowie 1.300 – Recht äußerten keine rechtlichen Bedenken.

Bericht:

Anlagen:

Statusbericht 2023

des Rechnungsprüfungsamtes

Rechnungsprüfungsamt

Februar 2024



Impressum

Herausgeber:

Hansestadt Lübeck

Der Bürgermeister

Rechnungsprüfungsamt

Bereichsleiterin: Dr. Katja Schur

Prüfer:innen: Lars Boller, Jürgen Burmeister, Erik Damm, Matthias Drever, Elke Kreutzer, Nadine Lietzow, Nico Meyer, Yvonne Oppen, Jürgen Saß, Stefan Wegner, Tina Wendt, Detlef Wieschendorf, Uljana Zimmer

Layout: Uljana Zimmer

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis.....	5
1. Grundsätzliches	7
1.1. RPA der Hansestadt Lübeck.....	7
1.2. Prüfungsaufgaben und Umgang mit Prüfungsergebnissen	9
1.3. Rechnungsprüfungsausschuss	10
1.4. Funktion des Statusberichtes 2023.....	12
2. Prüfung des JA 2022 der Kernverwaltung der Hansestadt Lübeck im Jahr 2023.....	13
3. Prüfungen der JA der Stiftungen im Jahr 2023	13
3.1. JA der Stiftung „Johannis-Jungfrauen-Kloster“ für die Jahre 2017 bis 2020	14
3.2. JA der Stiftung „Vereinigte Testamente“ für das Jahr 2021.....	14
3.3. JA der Stiftung „Westerauer Stiftung“ für die Jahre 2020 und 2021	15
3.4. JA der „Kulturstiftung Hansestadt Lübeck“ für die Jahre 2019 bis 2022.....	15
3.5. JA der Stiftung „Lübecker Altstadt“ für das Jahr 2021.....	16
3.6. JA der Stiftung „Haus der Jugend“ für das Jahr 2021	16
3.7. JA der Stiftung „Heiligen-Geist-Hospital“ für die Jahre 2015 bis 2020.....	16
3.8. JA der Stiftung „Kriegsopferdank für das Jahr 2021	17
3.9. Gesamtbetrachtung der Prüfung der Stiftungsabschlüsse	17
4. Prüfung der JR 2021 des Schulverbands „An der Stecknitz- Berkenthin-Krummesse ...	18
5. Sonderprüfungen	18
5.1. Prüfungsbericht über die Sonderprüfung der Verwaltungsprozesse des FB 5 zur Umnutzung eines Gebäudes in der Altstadt, FB 5	18
5.2. Prüfungsbericht über die Sonderprüfung der erhobenen Gebühren, Bereich Umwelt-, Natur- und Verbraucherschutz.....	19
5.3. Prüfungsbericht über die Herstellung der Funktionstüchtigkeit des Kleinen Bauhofs 11, Bereich GMHL	19
5.4. Prüfungsbericht über die Sonderprüfung betreffend die Auskünfte aus dem Melderegister, Bereich Ordnungsamt.....	20
5.5. Prüfungsbericht über die Sonderprüfung geleistete Zuwendungen im Fachbereich 4 – Kultur und Bildung	20
5.6. Prüfungsbericht über die Sonderprüfung „Brücke Gut Mönkhof“, Bereich Stadtgrün und Verkehr	20
5.7. Prüfungsbericht über die Wirtschaftlichkeit des Personalmanagements in der HL, Bereich Personal.....	21
5.8. Prüfungsbericht über die Sonderprüfung Asylbewerberleistungsgesetz, Bereich Soziale Sicherung	21



5.9.	Prüfungsbericht über die Sonderprüfung der Aufenthaltsgewährung von in Lübeck angekommenen Ausländer:innen, Bereich Ordnungsamt	21
5.10.	Prüfungsbericht über die Sonderprüfung der „Sanierung der Belebungsbecken Pumpwerk Ochsenkopf“, Bereich Entsorgungsbetriebe Lübeck	22
5.11.	Prüfungsbericht über die Sonderprüfung zur Querschnittsprüfung des Landesrechnungshofs „Wirtschaftlichkeit kommunaler Friedhöfe im Wandel der Bestattungskultur“	22
5.12.	Prüfungsbericht über das Monitoring der Vergabeverfahren bei der HL 2020 und 2021	23
5.13.	Prüfungsbericht über das Monitoring der Vergabeverfahren bei der HL 2022.....	23
6.	Kassenprüfungen in Hauptkassen und Nebenkassen.....	23
6.1.	Prüfungsbericht über die Hauptkassenprüfung 2022, Lübecker Schwimmbäder.....	24
6.2.	Prüfungsbericht über die Hauptkassenprüfung 2023, Buchhaltung und Finanzen sowie für die Stiftungen und das städtische Sondervermögen	24
6.3.	Prüfungsbericht über die Hauptkassenprüfung 2023, Kurbetriebe Travemünde	24
6.4.	Prüfungsbericht über die Hauptkassenprüfung 2023, SeniorInnenEinrichtungen	25
6.5.	Prüfungsbericht über die Hauptkassenprüfung 2023, Lübecker Schwimmbäder.....	25
6.6.	Prüfungsbericht über die Hauptkassenprüfung 2023, Bereich Entsorgungsbetriebe Lübeck	25
6.7.	Prüfungsbericht über die Prüfung der Handvorschüsse und Zahlstellen	25
7.	Verwendungsnachweise und Belegprüfungen.....	28
8.	Mitarbeit in Projekten, Arbeitsgemeinschaften und Sonstiges	31
8.1.	Mitarbeit bei Projekten	31
8.2.	Mitarbeit in Arbeitsgemeinschaften und Arbeitskreisen.....	31
8.2.1.	AG Rechnungsprüfungsleitungen der Städte in S-H.....	31
8.2.2.	AG Personal.....	32
8.2.3.	AK IT-Prüfung.....	32
8.2.4.	AK Finanzwesen	32
8.2.5.	Vergabe-Monitoring und Fachaustausch Aktualisierung Vergabeordnung der HL	32
8.2.6.	Überwachung der Ansprüche der HL aus der Richtlinie zur Gewährung von Konsolidierungshilfen.....	33
8.2.7.	Digital Governance Board	33
9.	Schlusswort	34



Abkürzungsverzeichnis

AG	-	Arbeitsgemeinschaft
AK	-	Arbeitskreis
APH	-	Alten- und Pflegeheim
DOS	-	Bereich Digitalisierung, Organisation und Strategie
E-Akte	-	elektronische Akte
EBL	-	Entsorgungsbetriebe Lübeck
FB	-	Fachbereich
FBC	-	Fachbereichscontrolling
GMHL	-	Gebäudemanagement der Hansestadt Lübeck
GemHVO-Doppik	-	Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik
GO	-	Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein
GoBD	-	Grundsätze zur ordnungsmäßigen Führung und Aufbewahrung von Büchern, Aufzeichnungen und Unterlagen in elektronischer Form sowie zum Datenzugriff
Hdj	-	Stiftung Haus der Jugend
HH-Jahr	-	Haushaltsjahr
HL	-	Hansestadt Lübeck
HV	-	Handvorschuss
IT	-	Informationstechnik
JA	-	Jahresabschluss
JR	-	Jahresrechnung
KBT	-	Kurbetrieb Travemünde
Kulturstiftung	-	Kulturstiftung der Hansestadt Lübeck
LA	-	Stiftung Lübecker Altstadt
LPA	-	Lübeck Port Authority
LRH	-	Landesrechnungshof



RPA	-	Rechnungsprüfungsamt
RP-Ausschuss	-	Rechnungsprüfungsausschuss
RPO	-	Rechnungsprüfungsordnung der Hansestadt Lübeck
SGB	-	Sozialgesetzbuch
S-H	-	Schleswig-Holstein
SIE	-	Senior:innenEinrichtungen
StiftG	-	Stiftungsgesetz
VO	-	Verordnung
VwN	-	Verwendungsnachweis



1. Grundsätzliches

Die Gemeinden haben gemäß § 75 Abs. 1 Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein (GO) ihre Haushaltswirtschaft so zu planen und zu führen, dass die stetige Erfüllung ihrer Aufgaben gesichert ist. Dabei ist den Erfordernissen des gesamtwirtschaftlichen Gleichgewichts Rechnung zu tragen. Die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit sind zwingend zu beachten. Zur Überprüfung der Wirtschaftlichkeit, Rechtmäßigkeit und Zweckmäßigkeit von Verwaltungshandeln haben Städte mit mehr als 20.000 Einwohner:innen ein Rechnungsprüfungsamt (RPA) einzurichten.




1.1. RPA der Hansestadt Lübeck

Das RPA der Hansestadt Lübeck (HL) verfügte zum 31.12.2023 über eine Bereichsleitung, 14 Prüfer:innenstellen und eine Verwaltungsstelle. Auch im Jahr 2023 fanden personenbedingte Veränderungen in der Besetzung der Stellen statt. Ein Kollege trat in die Ruhestand, eine Kollegin hat ihre Tätigkeit im RPA neu aufgenommen und eine Kollegin beendete ihre befristete Elternzeit. Das nachstehende Organigramm zeigt die Aufgabenverteilung und die Besetzung, wie sie zum 31.12.2023 festgehalten wurde:

(Fortsetzung: Organigramm nächste Seite)



Abbildung: Organigramm RPA

 1.140 RPA Aufgabenverteilung nach Fachbereichen und Bereichen, Zusammensetzung der Prüfgruppen sowie Raumverteilung und Durchwahlnummern Stand: 01.11.2023		 Organisation des Rechnungsprüfungsamtes		Rechnungsprüfungsamt der Hansestadt Lübeck, Ziegelstraße 2, 23556 Lübeck Postfach 21 32, 23539 Lübeck E-Mail: rechnungspruefungsamt@luebeck.de		Hausmeister: Herr Woznica 4. OG – Sitzungsraum Tel.: 0151/57117649 Tel.: 7144			
R. 3.01	Assistentin der Bereichsleitung Frau Brefeld Geschäftsstelle, Geschäftsführung RP-Ausschuss, Haushaltssachbearbeitung, Archiv Tel.: 7101 (Fr. Zimmer)	R. 3.02	Bereichsleiterin Frau Dr. Schur Prüferin der Bereiche 1.100, 1.010, 1.101 1.300 (ohne Besteuerung)	R. 3.03	Kassenprüfer Herr Meyer Prüfer der Zahlstellen, Einnahmekassen u. Handvorschüsse und Zweiprüfer Hauptkassen Tel.: 7135 (Fr. Zimmer)				
140.1	Prüfgruppe 1 – Querschnittsbereiche Fachbereich 1 – Bürgermeister, Eigenbetriebe, Sondervermögen, Schulverband An der Stecknitz Tel.: 7120 (Fr. Lietzow)	R. 3.04	Kassenprüferin Frau Zimmer Prüferin der Zahlstellen, Einnahmekassen u. Handvorschüsse Tel.: 7102 (Hr. Meyer)	140.2	Prüfgruppe 2 – Fachverwaltungen 1. – DOS, IT, Datenschutz 2. – Wirtschaft und Soziales, 3. – Umwelt, Sicherheit und Ordnung, 4. – Kultur und Bildung, Stiftungen, (ohne Eigenbetriebe)	R. 3.09	Prüfgruppenleiterin und Prüferin Herr Wegner Prüfer der Bereiche 1.000, 2.1.1, 1.101, 1.102 1.110, 1.160, Personalmatrix, Monitoring-Vergaben, Schulverband An der Stecknitz Tel.: 7110 (Fr. Wieschendorf)	140.3	Prüfgruppe 3 – Technik Fachbereich 5 – Planen und Bauen, Hochbau, Tiefbau, Maschinen- und Anlagenbau Tel.: 7141 (Hr. Drever)
R. 3.08	Prüferin Frau Felchle Prüferin der Bereiche 1.201, 1.300 (Aktivbesteuerung und Passivbesteuerung) Tel.: 7110 (Hr. Wieschendorf)	R. 3.16	Prüfer Herr Boller Prüfer im Fachbereich 3 der Bereiche 3.030, 3.031, 3.320, 3.340, 3.370, 3.390, 3.820, 1.105, 1.000, 1, 1.103 Tel.: 7131 (Hr. Damm)	R. 3.27	Technischer Prüfer Herr Drever Tiefbaumaßnahmen aller Einrichtungen der HL Tel.: 7140 (Fr. Oppen)	R. 3.07	Prüfer Herr Wieschendorf Prüfer der Bereiche 1.201 (nur Beteiligungscontrolling), 1.210, 2.502 SeniorInnenEinrichtungen, 2.830 Kurbetrieb Travemünde, 3.700 Entsorgungsbetriebe Lübeck, 4.525 Lübecker Schwimmbäder Tel.: 7111 (Fr. Felchle)	R. 3.26	Technischer Prüfer N.N Maschinen – und Anlagenbaumaßnahmen aller Einrichtungen der HL Tel.: 7112 (Hr. Drever)
R. 3.12	Prüferin Frau Lietzow Prüferin der Jahresabschlüsse der Kernverwaltung der HL und der Gesamtabschlüsse Tel.: 7142 (Hr. Wegner)	R. 3.18	Prüfer Herr Saß Prüfer der Jahresabschlüsse der Stiftungen Kulturstiftung, Haus der Jugend und Lübecker Altstadt Tel.: 7122 (Fr. Wendt)	 Dr. Katja Schur, Bereichsleitung					

1.2. Prüfungsaufgaben und Umgang mit Prüfungsergebnissen

Das RPA hat gemäß § 116 GO verschiedene gesetzliche Pflichtaufgaben und durch Beschluss der Bürgerschaft zugewiesene Aufgaben zu erfüllen. Zu den gesetzlichen Aufgaben gehören insbesondere:

- Prüfung der Jahresabschlüsse (JA) gemäß § 92 Abs. 1 GO,
- Prüfung der Jahresrechnungen (JR),
- laufende Prüfung der Finanzbuchhaltung und Belege zur Vorbereitung der Prüfung der JA und JR,
- dauernde Überwachung der Finanzbuchhaltungen der HL, ihrer Eigenbetriebe und anderer Sondervermögen sowie Vornahme von regelmäßigen und unvermuteten Kassenprüfungen und
- Prüfung der Rechtmäßigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit der Verwaltung, der Eigenbetriebe und der anderen Sondervermögen.

Weitere Aufgaben des RPA sind:

- gutachtliche Äußerung zu einer Planung oder Maßnahme, wenn die Bürgerschaft, der Bürgermeister oder der Hauptausschuss in Wahrnehmung seiner Aufgaben nach § 45b GO dies verlangt,
- Prüfung der JR des Schulverbands an der Stecknitz-Berkenthin-Krummesse sowie abwechselnd mit den anderen Kreisen und kreisfreien Städten der JR des Ausbildungszentrums für Verwaltung und der JA des Vereins zur Unterhaltung der schleswig-holsteinischen Gemeindeverwaltungsschule e. V.,
- Prüfung der JR des Städteverbands Schleswig-Holstein (S-H) (zwei Haushaltsjahre (HH-Jahr) nacheinander) im turnusmäßigen Wechsel mit den kreisfreien Städten,
- Prüfung von Verwendungsnachweisen (VwN) bei Nutzung von Drittmitteln,
- Prüfung der Abrechnungen von Konsolidierungsmaßnahmen vor einer Belegung des erreichten Eigenanteils bei der Kommunalaufsicht sowie Erarbeitung von Vorschlägen,
- Stellungnahme zum Evaluierungsbericht der Verwaltung an die Kommunalaufsicht im Rahmen der Überwachung der Ansprüche der HL aus der Richtlinie zur Gewährung von Konsolidierungshilfen sowie
- begleitende Prüfungen in Projekten, in Arbeitsgruppen, in Arbeitsgemeinschaften (AG) und in Arbeitskreisen (AK) sowie Zusammenarbeit mit anderen Prüfungsämtern.

Das RPA fasst seine Prüfungsbemerkungen in Prüfungsberichten zusammen, die dem geprüften Bereich über die zuständige Fachbereichsleitung zugehen. Alle Prüfungsberichte werden gleichzeitig dem Bürgermeister als verwaltungsleitendem Organ zugeleitet. Das RPA erbittet unter Fristsetzung eine Stellungnahme sowie im Falle von Mängeln eine Mitteilung über veranlasste Maßnahmen zur Abstellung dieser.



1.3. Rechnungsprüfungsausschuss

Der von der Bürgerschaft gewählte Rechnungsprüfungsausschuss (RP-Ausschuss) setzt sich aus 15 stimmberechtigten Bürgerschaftsmitgliedern und zur Bürgerschaft wählbaren Bürger:innen zusammen. Innerhalb des Jahres 2023 fand aufgrund der Bürgerschaftsneuwahl eine neue Besetzung des RP-Ausschusses statt.

Nach den Bestimmungen der Hauptsatzung der HL hat der RP-Ausschuss den Bürgerschaftsbeschluss zum JA vorzubereiten und das RPA bei der Wahrnehmung seiner Aufgaben zu unterstützen. Der RP-Ausschuss trat im Jahr 2022 viermal zusammen. Behandelt wurden im Wesentlichen JA-Prüfungen, Sonderprüfungen und Kassenprüfungen sowie die dazugehörigen Stellungnahmen der FB/ Bereiche. Im Jahr 2023 wurden im RPA 21 JA-Prüfungen vorgenommen, 13 Sonderprüfungsberichte zu Verwaltungsvorgängen und technischen Prüfungen, elf Prüfungsberichte über 73 Nebenkassenprüfungen sowie sechs Prüfungsberichte über 16 Hauptkassenprüfungen erarbeitet. Nicht alle Prüfungsberichte wurden bereits im Jahr 2023 im RP-Ausschuss vorgestellt, u. a. da einige Berichte erst kurz vor Jahresende versandt werden konnten.

Tabelle 1: Übersicht der 2023 erstellten Prüfungsberichte

JA-Prüfungen	Sonderprüfungen	Kassenprüfungen
Prüfungsbericht über die Prüfung des JA der HL zum 31.12.2022 und des Lageberichtes für das HH-Jahr 2022	Prüfungsbericht über Verwaltungsprozesse des FB 5 zur Umnutzung eines Gebäudes in der Altstadt	Prüfungsbericht über die Kassenprüfung 2022 der Lübecker Schwimmbäder
Prüfungsberichte über die Prüfung der JA der Stiftung „Johannis-Jungfrauen-Kloster“ zum 31.12.2017, 31.12.2018, 31.12.2019, 31.12.2020 und der Lageberichte für die HH-Jahre 2017 bis 2020	Prüfungsbericht über die Gebühren des Bereichs Umwelt, Natur und Verbraucherschutz	Prüfungsbericht über die Kassenprüfung 2023 des Bereichs Buchhaltung und Finanzen sowie der Stiftungen der HL und des Sondermandanten
Prüfungsbericht über die Prüfung des JA der Stiftung „Vereinigte Testamente“ zum 31.12.2021 und des Lageberichtes für das HH-Jahr 2021	Prüfungsbericht über den Kleinen Bauhof (GMHL)	Prüfungsbericht über die Kassenprüfung 2023, Bereich Kurbetrieb Travemünde (KBT)
Prüfungsberichte über die Prüfung der JA der Westerauer Stiftung zum 31.12.2020 und 31.12.2021 und der Lageberichte für die HH-Jahre 2020 und 2021	Prüfungsbericht zur Auskunftsstelle der Meldestelle des Bereichs Ordnungsamt	Prüfungsberichte der Kassenprüfung 2023, Bereich SeniorInnenEinrichtungen



JA-Prüfungen	Sonderprüfungen	Kassenprüfungen
Prüfungsberichte über die Prüfung der JA der „Kulturstiftung Hansestadt Lübeck“ zum 31.12.2019, 31.12.2020, 31.12.2021 sowie 31.12.2022 und der Lageberichte für die HH-Jahre 2019 bis 2022	Prüfungsbericht über das Zuwendungsmanagement des FB 4	Prüfungsbericht über die Kassenprüfung 2023 des Bereichs Lübecker Schwimmbäder
Prüfungsbericht über die Prüfung des JA der Stiftung „Lübecker Altstadt“ zum 31.12.2021 und des Lageberichtes für das HH-Jahr 2021	Prüfungsbericht über die Brücke Gut Mönkhof, Bereich Stadtgrün und Verkehr	Prüfungsbericht über die Kassenprüfung 2023 des Bereichs EBL
Prüfungsbericht über die Prüfung des JA der Stiftung „Haus der Jugend“ zum 31.12.2021 und des Lageberichtes für das HH-Jahr 2021	Prüfungsbericht über das Personalmanagement, Bereich Personal	Prüfungsbericht über die Prüfung 2022 der Zahlstelle des Bereichs Umweltschutz
Prüfungsberichte über die Prüfung der JA der Stiftung „Heiligen-Geist-Hospital“ zum 31.12.2015, 31.12.2016, 31.12.2017, 31.12.2018, 31.12.2019 und 31.12.2020 der Lageberichte für die HH-Jahre 2015 bis 2020	Prüfungsbericht über die Asylbewerberleistungsgesetz, Bereich Soziale Sicherung	Bericht über die Prüfung 2023 der Nebenkasse des Bereichs Logistik, Statistik und Wahlen für die Eintrittsgelder im Rathaus
Prüfungsbericht über die Prüfung des JA der Stiftung „Kriegsopferdank“ zum 31.12.2020 und des Lageberichtes für das HH-Jahr 2020	Prüfungsbericht über die Aufenthaltsgewährung von Ausländer:innen, Bereich Ordnungsamt	Prüfungsbericht über die Prüfung 2023 der Nebenkassen Kameradschaftskassen des Bereichs Feuerwehr
	Prüfungsbericht über die Sanierung des Pumpwerkes Ochsenkopf, Bereich Entsorgungsbetriebe Lübeck (EBL)	Prüfungsbericht über die Prüfung 2023 der Nebenkassen und Handvorschüsse des Bereichs Jugendarbeit in den Nachbarschaftsbüros
	Prüfungsbericht über das Friedhofswesen, Bereich Stadtgrün und Verkehr	Prüfungsbericht über die Prüfung 2023 der Nebenkasse Mietspiegel des Bereichs Soziale Sicherung



JA-Prüfungen	Sonderprüfungen	Kassenprüfungen
	Prüfungsbericht über das Monitoring der Vergaben 2020 und 2021	Prüfungsbericht über die Prüfung 2023 der Nebenkassen des Schwimmbades Kücknitz des Bereichs Lübecker Schwimmbäder
	Prüfungsbericht über das Monitoring der Vergaben 2022	Prüfungsbericht über die Prüfung 2023 der Nebenkasse Dorothea Schlözer Schule des Bereichs Schule und Sport
		Prüfungsbericht über die Prüfung 2023 des Handvorschusses Jugendzentrum Kücknitz des Bereichs Jugendarbeit
		Prüfungsbericht über die Prüfung 2023 der Nebenkassen des Bereichs SIE
		Prüfungsbericht über die Prüfung 2023 der Nebenkassen der Lübecker Museen des gleichnamigen Bereichs
		Prüfungsbericht über die Prüfung 2023 der Nebenkasse der Ausländerbehörde des Bereichs Ordnungsamt
		Prüfungsbericht über die Prüfung 2023 der Nebenkasse Vollstreckung des Bereichs Buchhaltung und Finanzen

Auf die Bitte von Ausschussmitgliedern gaben die Vertreter:innen des RPA und der Verwaltung in den Sitzungen zu einzelnen Sachverhalten nähere Informationen. Das RPA griff aus dem RP-Ausschuss ergangene prüfungsrelevante Anregungen mit dem Ziel auf, diese in die weitere Prüfungstätigkeit zu integrieren. Soweit eine abschließende Behandlung während der Sitzung nicht möglich war, wurde der RP-Ausschuss über die erzielten Ergebnisse nachträglich unterrichtet.

1.4. Funktion des Statusberichtes 2023

Der Statusbericht soll die Verwaltung und die ehrenamtlichen Mitglieder der verschiedenen Gremien der HL über die Tätigkeiten des RPA informieren. Er hat die Funktion eines alle Prüfungsbereiche umfassenden Tätigkeitsberichts und schließt die Prüfungen von JA und JR, Sonderprüfungen, Kassenprüfungen und prüfungsbegleitenden Stellungnahmen ein. Berücksichtigt werden außerdem Tätigkeiten in kommunalen AK und ähnliches. Über einen Prüfungszyklus von mehreren Jahren versucht



das RPA, seinem Ziel gerecht zu werden, mit seinen Prüfungen die Rechtmäßigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit des städtischen Verwaltungshandelns zu betrachten. Die Vorlagennummern sind im Statusbericht, falls vorhanden, den jeweiligen Prüfungsberichten beigelegt, um das Auffinden der kompletten Prüfungsberichte sowie der Stellungnahmen in ALLRIS zu erleichtern. Ein wesentlicher Anteil der Prüfungsberichte bzw. deren Inhalte wurden aufgrund schützenswerter Belange vertraulich und deshalb nichtöffentlich beraten. Nicht öffentliche Vorlagen (VO) können nur von den hierzu berechtigten Personen eingesehen werden.

2. Prüfung des JA 2022 der Kernverwaltung der Hansestadt Lübeck im Jahr 2023

Der Bürgermeister legte den JA der HL für das HH-Jahr 2022 inklusive des Lageberichtes dem RPA Ende Juni 2023 mit Unterschrift vom 20.06.2023 schriftlich und parallel elektronisch zur Prüfung vor.

Das RPA hat im Jahr 2023 die JA-Prüfung 2022 der Kernverwaltung mit insgesamt sieben Prüfer:innen durchgeführt. Die Prüfung wurde im Juni 2023 aufgenommen. Neben übergeordneten Prüfungshandlungen befasste sich die Prüfung mit den vom RPA als relevant für den JA 2022 erachteten Positionen der Bilanz, Ergebnisrechnung und Finanzrechnung sowie den Angaben im Anhang und Lagebericht. Die Auswahl der konkreten Prüffelder erfolgte dabei nach ihrer Wesentlichkeit für die Vermittlung des den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der HL. Ziel der Prüfung war es, solche Fehler festzustellen, die sich auf die Darstellung der Vermögens-, Schulden-, Finanz- und Ertragslage insbesondere für das HH-Jahr 2022 wesentlich auswirkten.

- Bislang nicht abschließend erfolgte Korrekturen der Prüfungsfeststellungen zur Eröffnungsbilanz (Gebäude),
- fehlende Aussagekraft des Anlagenspiegels 2022 durch nicht ausreichende Darstellungen und Erläuterungen der in den jeweiligen Spalten ausgewiesenen Werte im Anhang (2022: Eröffnungsbilanz-Korrekturen),
- fehlerhafter Ausweis von aktiven Rechnungsabgrenzungsposten und passiven Rechnungsabgrenzungsposten sowie
- nicht korrekt bilanzierte Rückstellungen für Verbindlichkeiten für im HH-Jahr empfangene Lieferungen und Leistungen, für die keine Rechnung vorliegt und der Rechnungsbetrag nicht bekannt ist.

Der Prüfungsbericht wurde am 03.11.2023 fertiggestellt und für den Bereich Haushalt und Steuerung ausgefertigt. Eine Stellungnahme war aus Sicht des RPA und des Bereichs Haushalt und Steuerung entbehrlich. Ein Schlussgespräch mit dem Bereich Haushalt und Steuerung hat am 28.11.2023 stattgefunden. Die Vorlage des Prüfungsberichtes ist für den 13.03.2024 im Rechnungsprüfungsausschuss vorgesehen.

3. Prüfungen der JA der Stiftungen im Jahr 2023

Die HL verwaltete nach § 98 GO im HH-Jahr 2023 folgende örtliche Stiftungen (Treuhandvermögen):

„Lübecker Wohnstifte“,

„Vereinigte Testamente“,



„St. Johannis-Jungfrauenkloster“,
„Kulturstiftung Hansestadt Lübeck“,
„Lübecker Altstadt“,
„Haus der Jugend“,
„Heiligen-Geist-Hospital“,
„Westerauer Stiftung“,
„Kriegsopferdank“.

Das RPA hat die JA der von der HL verwalteten Stiftungen mit den vorgeschriebenen Anlagen und begründenden Unterlagen zu prüfen. Im Jahr 2023 wurden 12 Prüfungsberichte über die Prüfung von 20 JA der Stiftungen durchgeführt. Diese sind in Kurzform unter Tabelle 1 benannt und werden im Folgenden im Detail erläutert.

3.1. JA der Stiftung „Johannis-Jungfrauen-Kloster“ für die Jahre 2017 bis 2020

Die Stiftung St. Johannis-Jungfrauenkloster ist eine rechtsfähige Stiftung des öffentlichen Rechts. Sie wird gemäß § 5 ihrer Satzung von der HL nach den Vorschriften der GO verwaltet. Die Stiftung St. Johannis-Jungfrauenkloster setzt Teile ihres Vermögens (Stiftsgebäude) unmittelbar und die Erträge aus den Forsten und dem Kapitalvermögen zur Verwirklichung des Stiftungszwecks, der Unterhaltung und Verwaltung eines Stifts für alleinstehende Damen, die das 50. Lebensjahr überschritten haben, ein.

Gegenstand der Prüfung waren die JA 2017 bis 2020 und die Lageberichte 2017 bis 2020 der Stiftung St. Johannis-Jungfrauenkloster. Die Prüfung erfolgte in der Zeit vom 01.03.2023 bis zum 08.06.2023. Der Bericht wurde mit Datum vom 08.06.2023 erstellt. Er wurde am 27.09.2023 als Vorlage VO/2023/12535 vom RP-Ausschuss zur Kenntnis genommen und am 30.11.2023 von der Bürgerschaft zur Kenntnis genommen (VO/2023/12635).

3.2. JA der Stiftung „Vereinigte Testamente“ für das Jahr 2021

Die Stiftung Vereinigte Testamente ist eine rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts. Sie wird gemäß § 5 ihrer Satzung von der HL nach den Vorschriften der GO verwaltet. Die Stiftung besaß im Prüfungszeitraum vier an die SeniorInnenEinrichtungen der HL vermietete Altenpflegeheime (APH) (Dornbreite, Dreifelderweg, Elswigstraße und Prassekstraße) und daran angeschlossene betreute Wohnungen, die von der Grundstücksgesellschaft Trave mbH verwaltet werden.

Prüfungsgegenstand waren der JA und der Lagebericht 2021. Dieser wurde im Februar 2023 vom Bürgermeister unterzeichnet und dem RPA zur Prüfung vorgelegt. Die Prüfung erfolgte von März bis Juni 2023, der Bericht wurde im September 2023 fertig gestellt. Die Vorlage des Berichtes (VO/2023/12729) erfolgte erstmals am 23.11.2023 im RP-Ausschuss und wurde am 25.01.2024 von der Bürgerschaft zur Kenntnis genommen (VO/2023/12802).

3.3. JA der Stiftung „Westerauer Stiftung“ für die Jahre 2020 und 2021

Die Westerauer Stiftung ist eine gemeinnützige, rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts. Die ursprünglichen Aufgaben der Stiftung waren der Gräberfürsorge auf den Friedhöfen St. Gertrud und St. Jürgen in Lübeck sowie der Abhaltung von Seelenmessen gewidmet. Daneben wurde die Verbesserung des damaligen schlechten Zustandes der Verbindungswege zwischen Lübeck und Westerau ausdrücklich zum Stiftungszweck erklärt. Durch die immer weitreichenderen gesetzlichen sozialen Absicherungen (z.B. Pflegeversicherung) liegt das Hauptaugenmerk der Stiftung heute jedoch in der Unterstützung von bedürftigen begabten Studierenden.

Gegenstand der ersten Prüfung waren der JA und der Lagebericht 2020. Die Prüfung erfolgte in der Zeit vom 25.01.2023 bis zum 28.02.2023. Der Bericht wurde mit Datum vom 28.02.2023 erstellt. Er wurde am 21.06.2023 als Vorlage VO/2023/12292 vom RP-Ausschuss zur Kenntnis genommen und am und am 31.08.2023 von der Bürgerschaft zur Kenntnis genommen (VO/2023/12354).

Gegenstand der zweiten Prüfung waren der JA und der Lagebericht 2021 der Westerauer Stiftung. Die Prüfung erfolgte in der Zeit vom 11.10.2023 bis zum 03.11.2023. Der Bericht wurde mit Datum vom 03.11.2023 erstellt. Er wurde am 23.11.2023 als Vorlage VO/2023/12730 vom RP-Ausschuss zur Kenntnis genommen und am 25.01.2024 von der Bürgerschaft zur Kenntnis genommen (VO/2023/12801).

3.4. JA der „Kulturstiftung Hansestadt Lübeck“ für die Jahre 2019 bis 2022

Die „Kulturstiftung Hansestadt Lübeck“ (Kulturstiftung) ist eine gemeinnützige, rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts. Sie wurde am 04.05.1995 gegründet. Aufgabe der Stiftung ist es, kulturelle und wissenschaftliche Einrichtungen der HL zu betreiben, zu pflegen und weiterzuentwickeln. Zweck der Stiftung ist die Förderung der Kultur und der Wissenschaft. Der Zweck wird insbesondere verwirklicht durch:

- den Betrieb des Heinrich und Thomas Mann-Zentrums im Buddenbrookhaus als Gedenk- und Forschungsstätte,
- den Betrieb des Günter-Grass-Hauses als Forum für Literatur und bildende Kunst und
- die Übernahme des Managements der sich in der Trägerschaft der HL befindlichen Museen.

Die Verwaltung der Stiftung ist der HL, FB Kultur und Bildung, gemäß § 17 Abs. 1 Stiftungsgesetz (StiftG) übertragen worden. Es handelt sich um Treuhandvermögen im Sinne von § 98 GO. Die JA unterliegen damit der Prüfung durch das RPA.

Gegenstand der ersten Prüfung waren der JA und der Lagebericht 2019. Der Bericht wurde mit Datum vom 12.01.2023 erstellt. Er wurde am 22.03.2023 als Vorlage VO/2023/12016 vom RP-Ausschuss und am 31.08.2023 von der Bürgerschaft zur Kenntnis genommen (VO/2023/12286).

Gegenstand der zweiten Prüfung waren der JA und der Lagebericht 2020. Die Prüfung erfolgte in der Zeit vom 18.11.2022 bis zum 16.02.2023. Der Bericht wurde mit Datum vom 16.02.2023 erstellt. Er wurde am

22.03.2023 als Vorlage VO/2023/12017 vom RP-Ausschuss und am 31.08.2023 von der Bürgerschaft zur Kenntnis genommen (VO/2023/12286).

Gegenstand der dritten Prüfung waren der JA und der Lagebericht 2021. Die Prüfung erfolgte in der Zeit vom 22.05.2023 bis zum 14.07.2023. Der Bericht wurde mit Datum vom 14.07.2023 erstellt. Er wurde am 27.09.2023 als Vorlage VO/2023/12538 vom RP-Ausschuss und am 30.11.2023 von der Bürgerschaft zur Kenntnis genommen (VO/2023/12630).

Gegenstand der vierten Prüfung waren der JA und der Lagebericht 2022. Die Prüfung erfolgte in der Zeit vom 31.08.2023 bis zum 17.11.2023. Der Bericht wurde mit Datum vom 17.11.2023 erstellt. Er wird am 13.03.2024 im RP-Ausschuss zur Kenntnis genommen.

3.5. JA der Stiftung „Lübecker Altstadt“ für das Jahr 2021

Die Stiftung Lübecker Altstadt (LA) ist eine gemeinnützige, rechtsfähige kommunale Stiftung des privaten Rechts. In der Sitzung der Bürgerschaft am 24.04.1980 wurde beschlossen, die Verwaltung der Stiftung der HL i. S. des § 17 Abs. 1 StiftG zu übertragen. Die Aufgabe wird durch den Bereich Archäologie und Denkmalpflege übernommen. Zweck der Stiftung ist die Förderung der Denkmalpflege in der HL.

Gemäß § 17 Abs. 2 StiftG gelten für die Verwaltung der kommunalen Stiftungen die Vorschriften über die Haushaltswirtschaft der Gemeinden. Es handelt sich um Treuhandvermögen im Sinne von § 98 GO. Gegenstand der Prüfung waren der JA und der Lagebericht 2021 der Stiftung LA. Die Prüfung des JA 2021 erfolgte in der Zeit vom 25.07.2023 bis zum 09.08.2023. Der Bericht wurde mit Datum vom 09.08.2023 erstellt. Er wurde am 27.09.2023 als Vorlage VO/2023/12537 vom RP-Ausschuss und am 30.11.2023 von der Bürgerschaft zur Kenntnis genommen (VO/2023/12629).

3.6. JA der Stiftung „Haus der Jugend“ für das Jahr 2021

Die Stiftung Haus der Jugend (HdJ) ist eine rechtsfähige Stiftung des öffentlichen Rechts mit Sitz in der HL. Mit den Mitteln der Stiftung sollen Einrichtungen der Jugendhilfe geschaffen, unterhalten und gefördert werden.

Gegenstand der Prüfung waren der JA und der Lagebericht 2021 der Stiftung HdJ. Die Prüfung erfolgte in der Zeit vom 18.07.2023 bis zum 25.07.2023. Der Bericht wurde mit Datum vom 24.07.2023 erstellt. Er wurde am 27.09.2023 als Vorlage VO/2023/12536 vom RP-Ausschuss und am 30.11.2023 von der Bürgerschaft zur Kenntnis genommen (VO/2023/12631).

3.7. JA der Stiftung „Heiligen-Geist-Hospital“ für die Jahre 2015 bis 2020

Die Stiftung Heiligen-Geist-Hospital ist eine rechtsfähige Stiftung des öffentlichen Rechts. Sie wird gemäß § 5 ihrer Satzung von der Hansestadt Lübeck nach den Vorschriften der GO verwaltet. Die Stiftung Heiligen-Geist-Hospital setzt Teile ihres Vermögens (Stiftsgebäude) unmittelbar und die Erträge aus dem übrigen Vermögen (u.a. Stiftsgüter, Kleingärten, Erbpachtgrundstücke und Kapitalvermögen) zur



Verwirklichung des Stiftungszwecks, der Förderung der Betreuung alter, bedürftiger Menschen in Lübeck, ein.

Prüfungsgegenstand waren die Jahresabschlüsse für die Jahre 2015 bis 2020. Diese wurden im Januar 2021, bzw. Juni 2022 vom Bürgermeister unterzeichnet. Die Prüfung erfolgte durch eine vom RPA beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft und fand von September bis November 2022 statt. Der Bericht wurde im März 2023 fertig gestellt. Er wurde am 28.06.2023 als Vorlage (VO/2023/12290) vom RP-Ausschuss und am 30.11.2023 von der Bürgerschaft zur Kenntnis genommen (VO/2023/12636).

3.8. JA der Stiftung „Kriegsopferdank für das Jahr 2021

Die Stiftung Kriegsopferdank ist eine rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts. Sie wird gemäß § 4 ihrer Satzung von der HL nach den Vorschriften der GO verwaltet. Bei der Kriegsopferdankstiftung handelt es sich um eine Anstaltsstiftung, d. h. sie setzt ihr Vermögen (vorwiegend Gebäudebesitz) - und nicht wie eine Kapitalstiftung ihre Erträge - unmittelbar zur Verwirklichung des Stiftungszwecks (u.a. Bau und Unterhaltung von Wohnungen für Menschen mit einer Schwerbehinderung und deren Familien) ein.

Prüfungsgegenstand war der JA und der Lagebericht 2020. Dieser wurde im November 2021 vom Bürgermeister unterzeichnet und dem RPA zur Prüfung vorgelegt. Die Prüfung erfolgte durch eine vom RPA beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft und fand von Oktober bis Dezember 2022 statt. Der Bericht wurde im April 2023 fertig gestellt. Der Bericht wurde am 28.06.2023 vom RP-Ausschuss (VO/2023/12291) und am 31.08.2023 von der Bürgerschaft zur Kenntnis genommen (VO/2023/12353).

3.9. Gesamtbetrachtung der Prüfung der Stiftungsabschlüsse

Nach § 4 Abs. 1 StiftG haben die zur Verwaltung der Stiftung berufenen Organe für die dauernde und nachhaltige Erfüllung des Stiftungszwecks zu sorgen. Dabei ist nach § 4 Abs. 2 StiftG das Stiftungsvermögen zu erhalten.

Die Leistungsfähigkeit der Stiftungen „Westerauer Stiftung“ und „St. Johannis-Jungfrauenkloster“ sind von Erträgen aus der Waldbewirtschaftung abhängig. Die Ergebnisse der 2014 durchgeführten Bestandsaufnahme des Waldes sind nicht in das Inventar und somit auch nicht in die Lageberichte eingeflossen. Ohne Darstellung des tatsächlichen Waldwertes kann ein Lagebericht kein vollständiges Bild der Vermögens- und Ertragslage einer Stiftung vermitteln. Solange die Stiftungsverwaltung keine aktuelle Kenntnis über die Werte der Wälder durch regelmäßige Bestandsaufnahmen hat, können die zur Erfüllung der Stiftungszwecke notwendigen Bewirtschaftungsmaßnahmen nicht von der Stiftungsverwaltung veranlasst werden. Dieser Sachverhalt wurden vom RPA mehrfach dargelegt.

Bei der Stiftung VT handelt es sich um eine Anstaltsstiftung, d. h. sie setzte bisher ihr Vermögen (vorwiegend APH und Altenwohnungen) - und nicht wie eine Kapitalstiftung ihre Erträge - unmittelbar zur Verwirklichung des Stiftungszwecks (Unterstützung Lübecker Bürger u. a. durch die Förderung von bestehenden APH) ein. Mit Aufgabe der APH stellt sich ab 2023 die Frage nach der Erfüllung des Stiftungszweckes neu.



4. Prüfung der JR 2021 des Schulverbands „An der Stecknitz-Berkenthin-Krummesse

Mehrere Gemeinden im Süden Lübecks sowie die HL selbst sind Trägerkommunen des Schulverbands „An der Stecknitz-Berkenthin-Krummesse“. Es handelt sich um einen Zweckverband zur Schulträgerschaft. Die Grund- und Gemeinschaftsschule wird als gemeinsame Schule an zwei Standorten in Berkenthin und Krummesse betrieben. Die Haushaltsführung wird durch das Amt Berkenthin wahrgenommen und erfolgt in Anwendung der Ausnahmeregelung des Art. 9 Abs. 1 Kommunalhaushalte-Harmonisierungsgesetz weiterhin kameral.

Die jährliche Prüfung der JR obliegt dem RPA der HL, da sie als einziges Verbandsmitglied ein RPA eingerichtet hat. Die Prüfung der JR 2021 erfolgte im Zeitraum November – Dezember 2022. Der Prüfungsbericht wurde am 18.01.2023 fertiggestellt und die Stellungnahme des Schulverbandes ist am 13.02.2023 eingegangen. Eine Beratung im RP-Ausschuss erfolgt nicht.

5. Sonderprüfungen

Im Folgenden werden die 13 Sonderprüfungen des Jahres 2023 vorgestellt. Zehn Sonderprüfungen stellen Verwaltungsprüfungen dar. Bei den übrigen drei der 13 Prüfungen handelt es sich um fachtechnische Sonderprüfungen.

Bei den fachtechnischen Sonderprüfungen fiel im Wesentlichen auf:

- Oftmals nur Teilnutzung von Formularen, teilweise veraltete bzw. selbst generierte Formblätter in den Ausschreibungsunterlagen anstatt der rechtssicheren Formblätter des Vergabehandbuchs des Bundes insbesondere bei Auftragsvergaben und Nachträgen; Formulare teilweise nicht vollständig oder falsch ausgefüllt,
- keine Übereinstimmung von digitalen und Papierdokumenten, unterzeichnete Originale fehlen häufig in digitaler Akte; unvollständige Aktenführung bei reiner Digitalakte / große Lücken in der Vergabedokumentation;
- nicht lesbar eingescannte Dokumente; fehlende Vergabevermerke oder Vergabevermerke mit Bezug auf Gesetzesgrundlagen fehlerhaft; fehlende Unterlagen, wie z. B. Kostenberechnungen und Begründungen zur Wahl des gewählten Vergabeverfahrens); häufig sind Positionen ohne Begründung nicht produktneutral ausgeschrieben worden und
- falsche Honorarberechnungen bei Planungsaufträgen, dadurch überhöhte Vergütungen.

5.1. Prüfungsbericht über die Sonderprüfung der Verwaltungsprozesse des FB 5 zur Umnutzung eines Gebäudes in der Altstadt, FB 5

Gegenstand der Prüfung war die angestrebte Umnutzung eines Gebäudes in der Lübecker Altstadt als Kolumbarium hinsichtlich der baugenehmigungs- und bestattungsrechtlichen Zulässigkeit in Verbindung mit der Anlage eines kirchlichen Friedhofs einschließlich des vorgesehenen Betriebsmodells. Konkret wurden die Verwaltungsprozesse des FB 5 zur beantragten Baugenehmigung und zur baurechtlichen

Einordnung der angestrebten Nutzung sowie zur Prüfung der kirchlichen Anzeige über die Anlegung eines Friedhofs einschließlich der bestattungsrechtlichen Anforderungen an einen kirchlichen Friedhof geprüft. Ein dritter geprüfter Verwaltungsprozess bestand in der Bearbeitung nachbarlicher Einwendungen gegen die Einrichtung des Friedhofs.

Eine Schlussbesprechung zur Prüfung erfolgte mit dem Bereich Stadtplanung und Bauordnung am 15.03.2023, eine weitere mit dem Bereich Stadtgrün und Verkehr am 27.03.2023. Der Prüfungsbericht vom 29.03.2023 wurde am 28.06.2023 im RP-Ausschuss zusammen mit den Stellungnahmen der beiden Bereiche vom 09.05.2023 bzw. 15.05.2023 unter der Vorlage-Nr. VO/2023/12293 beraten und zur Kenntnis genommen.

5.2. Prüfungsbericht über die Sonderprüfung der erhobenen Gebühren, Bereich Umwelt-, Natur- und Verbraucherschutz

Gegenstand der Prüfung war die Prüfung der Geschäftsprozesse der verschiedenen Gebühren, die im Bereich Umwelt-, Natur- und Verbraucherschutz erhoben werden. Die Prüfung beschränkte sich auf das Jahr 2021.

Die Prüfungsergebnisse wurden während der Prüfung mit dem Bereich besprochen. Der Bereich teilte in seiner Stellungnahme mit, dass er die Hinweise des RPA gerne aufnehme und diese bis Ende 2023 abarbeiten und umsetzen werde. Der Prüfungsbericht wurde im RP-Ausschuss am 28.06.2023 unter der Vorlage Nr. VO/2023/12294 beraten. Der Prüfungsbericht wurde zur Kenntnis genommen.

5.3. Prüfungsbericht über die Herstellung der Funktionstüchtigkeit des Kleinen Bauhofs 11, Bereich GMHL

Gegenstand der Sonderprüfung war die vom Bereich GMHL der HL durchgeführte Herstellung der Funktionstüchtigkeit des Kleinen Bauhofs 11 in 23552 Lübeck, die in den Jahren 2021 bis 2023 erfolgte.

Bei der Bauunterhaltungsmaßnahme handelte es sich im Wesentlichen um die Elektro-, Sanitär-, Tischler-, Brandschutz- und Bodenbelagsarbeiten sowie um die Herstellung der Funktionsfähigkeit der Räumlichkeiten des Kleinen Bauhofs für den Bereich Stadtplanung und Bauordnung. Zudem beschloss der Hauptausschuss in der Sitzung am 08.12.2020 zu der VO/2020/09496 – Herstellung der Funktionstüchtigkeit des Kleinen Bauhofs 11 – eine Deckelung der angegebenen Kosten in Höhe von 600 TEUR und eine baubegleitende Einbindung des RPA.

Die Prüfung durch das RPA wurde im März 2021 aufgenommen und im August 2023 abgeschlossen. Der Prüfungsbericht vom 08.08.2023 und die Stellungnahme vom 01.11.2023 wurden dem RP-Ausschuss am 23.11.2023 unter der Vorlage Nr. VO/2023/12732 zur Kenntnisnahme vorgelegt. Eine Vorlage im Hauptausschuss der HL wird im 1. Quartal 2024 erfolgen.



5.4. Prüfungsbericht über die Sonderprüfung betreffend die Auskünfte aus dem Melderegister, Bereich Ordnungsamt

Gegenstand der Prüfung waren die Geschäftsprozesse der Meldestelle für die Auskünfte im Allgemeinen und für Auskunftssperren im Speziellen. Die Prüfung wurde angesetzt wegen eines vermeintlichen Datenschutzverstoßes der Meldestelle. Der Verdacht hat sich nicht bestätigt.

Die Prüfungsergebnisse wurden während der Prüfung mit dem Bereich besprochen, eine Stellungnahme war entbehrlich. Der Prüfungsbericht wurde im RP-Ausschuss am 23.11.2023 unter der Vorlage Nr. VO/2023/12731 beraten und wurde zur Kenntnis genommen.

5.5. Prüfungsbericht über die Sonderprüfung geleistete Zuwendungen im Fachbereich 4 – Kultur und Bildung

Gegenstand der Prüfung waren die Organisation und die Prozesse der Bewilligung und Gewährung von Zuwendungen durch die HL an Dritte. Prüfungsgegenstand waren dabei ebenfalls die Abrechnungen durch die Zuwendungsempfänger und der Nachweis der zweckentsprechenden, wirtschaftlichen und sparsamen Mittelverwendung. Die Prüfung umfasste ebenso die Dokumentation der Zuwendungsgewährung und -abrechnung sowie die Prüfung von Einzelfällen in Stichproben. Die Prüfung beschränkte sich auf die Jahre 2019 bis 2022 sowie auf den FB 4 – Kultur und Bildung. Für den FB wurden die ausgezahlten Zuwendungen der Produkte „Kulturangebote“, „Förderung des Sports“, „Sportstätten“ sowie „Archäologie und Denkmalpflege“ als Schwerpunkte gewählt.

Die Prüfungsergebnisse wurden den Bereichen schriftlich mitgeteilt und zusätzlich auf Wunsch besprochen. Eine Stellungnahme des FB war aus Sicht des RPA entbehrlich. Der Prüfungsbericht wurde im RP-Ausschuss am 27.09.2023 unter der Vorlage Nr. VO/2023/12542 beraten und zur Kenntnis genommen.

5.6. Prüfungsbericht über die Sonderprüfung „Brücke Gut Mönkhof“, Bereich Stadtgrün und Verkehr

Gegenstand der Prüfung waren die Dokumentation, Planung und Durchführung des Vertragsmanagements sowie die Vergabe und Abrechnung der Gesamtmaßnahme „Brücke Gut Mönkhof“, bestehend aus dem Bau und dem Rückbau einer Behelfsbrücke sowie der Errichtung eines Ersatzneubaus durch den Bereich Stadtgrün und Verkehr der HL.

Die Maßnahme wurde im Jahr 2021 in der Zeit von Juli bis August (Behelfsbrücke) sowie im Jahr 2022 von Januar bis April (Ersatzneubau) baulich umgesetzt. Nach Fertigstellung des Ersatzneubaus erfolgte der Rückbau der Behelfsbrücke sowie Restarbeiten bis zur Gesamtabnahme im Juli 2022. Dabei ging es insbesondere um die vertraglichen und abrechnungstechnischen Aspekte der getätigten Beauftragungen sowie um die vom Bereich Stadtgrün und Verkehr erstellte Dokumentation dieses Bauvorhabens.



Die Prüfung wurde im Zeitraum April bis August 2023 durchgeführt. Die wesentlichen Prüfungsfeststellungen wurden dem Bereich Stadtgrün und Verkehr während der laufenden Prüfung mitgeteilt. Der Bereich wurde insbesondere hinsichtlich der Thematik einer möglichen Überzahlung eines beauftragten Ingenieurbüros sowie einer nach Auffassung des RPA falschen Auftragsvergabe an eine Jahresvertragsfirma zu einer Stellungnahme aufgefordert.

Der Prüfungsbericht sowie die Stellungnahme des Bereiches Stadtgrün und Verkehr wurde unter der Vorlagen Nr. VO/2023/12545 in der Sitzung des RP-Ausschusses am 27.09.2023 beraten und zur Kenntnis genommen.

5.7. Prüfungsbericht über die Wirtschaftlichkeit des Personalmanagements in der HL, Bereich Personal

Ziel der Prüfung war es, die Ergebnisse einer gleichgelagerten Querschnittsprüfung des Landesrechnungshofes S-H (LRH) bei kleineren Kommunen mit dem Personalmanagement der HL zu vergleichen und so Aussagen zu dessen Wirtschaftlichkeit und Resilienz gegenüber den aktuellen und zukünftigen strategischen Herausforderungen für Personalgewinnung und -bindung zu treffen.

Die Prüfung erfolgte im Zeitraum März bis Juni 2023. Die Prüfungsergebnisse wurden dem Bereich Personal im Juli 2023 vorgestellt. Die Stellungnahme des Bereiches erfolgte im selben Monat. Der Prüfungsbericht und die Stellungnahme wurden im RP-Ausschuss am 27.09.2023 unter der Vorlage Nr. VO/2023/12543 beraten und zur Kenntnis genommen.

5.8. Prüfungsbericht über die Sonderprüfung Asylbewerberleistungsgesetz, Bereich Soziale Sicherung

Gegenstand der Prüfung waren die Organisation und die Prozesse der Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz und deren Abrechnung gegenüber dem Land SH. Prüfungsgegenstand waren ebenfalls deren Dokumentation sowie die Prüfung von ausgewählten Einzelfällen in Stichproben. Die Prüfung beschränkte sich auf die Jahre 2021 und 2022.

Die Prüfungsergebnisse wurden während der Prüfung mit den Bereichen besprochen, Stellungnahmen waren entbehrlich. Der Prüfungsbericht wurde im RP-Ausschuss am 27.09.2023 unter der Vorlage Nr. VO/2023/12539 beraten und zur Kenntnis genommen.

5.9. Prüfungsbericht über die Sonderprüfung der Aufenthaltsgewährung von in Lübeck angekommenen Ausländer:innen, Bereich Ordnungsamt

Gegenstand der Prüfung waren die Prüfung der Geschäftsprozesse für die Aufnahme der Asylsuchenden, Aufenthaltsgewährungen für Beschäftigte und die Prüfung der Erteilung von Niederlassungserlaubnissen. Daneben wurde auch die Ausgabe, Benutzung und Kontrolle der verwendeten Dienstsiegel geprüft. Die Prüfung beschränkte sich auf die Jahre 2021 und 2022.

Die Prüfungsergebnisse wurden während der Prüfung mit dem Bereich besprochen. Eine Stellungnahme war entbehrlich. Der Prüfungsbericht wurde im RP-Ausschuss am 27.09.2023 unter der Vorlage Nr. VO/2023/12541 beraten und zur Kenntnis genommen.

5.10. Prüfungsbericht über die Sonderprüfung der „Sanierung der Belebungsbecken Pumpwerk Ochsenkopf“, Bereich Entsorgungsbetriebe Lübeck

Gegenstand der Prüfung waren Dokumentation, Vergabe und Abrechnung der durchgeführten Maßnahme zu den Sanierungsmaßnahmen für die Belebungsbecken im Pumpwerk Ochsenkopf, welche im Wesentlichen im Zeitraum von März bis Juli 2017 umgesetzt wurden. Restarbeiten zogen sich dann noch bis Juli 2018 hin. Dabei ging es insbesondere um die vertraglichen und abrechnungstechnischen Aspekte der getätigten Beauftragungen sowie um die von den EBL erstellte digitale Dokumentation dieses Bauvorhabens.

Die Prüfung wurde mit Unterbrechungen im Zeitraum September 2022 bis Februar 2023 durchgeführt. Die wesentlichen Prüfungsfeststellungen wurden den EBL am 15.02.2023 vorgestellt und erörtert. Der Bereich wurde insbesondere hinsichtlich der Thematik einer möglichen Vertragsstrafe zu einer Stellungnahme aufgefordert. Der Prüfungsbericht sowie die Stellungnahme der EBL wurde unter der Vorlagen Nr. VO/2023/12295 in der Sitzung des RP-Ausschusses am 28.06.2023 unter TOP 11.1 beraten. Der Ausschuss hatte noch Klärungsbedarf, so dass eine erweiterte Stellungnahme von den EBL abgefordert wurde. Diese wurde mit Vorlage Nr. VO/2023/12295-1 in der Sitzung am 27.09.2023 abschließend beraten und zur Kenntnis genommen.

5.11. Prüfungsbericht über die Sonderprüfung zur Querschnittsprüfung des Landesrechnungshofs „Wirtschaftlichkeit kommunaler Friedhöfe im Wandel der Bestattungskultur“

Gegenstand der Prüfung waren die vom LRH im Rahmen einer Querschnittsprüfung hinsichtlich des städtischen Lübecker Friedhofswesens im Mai 2022 festgestellten und gegenüber dem RPA kommunizierten Defizite.

Die vom LRH beschriebenen Defizite sind teilweise bereits beseitigt oder befinden sich zwecks Abbau mit unterschiedlichem Umsetzungsgrad in Bearbeitung. Ein umfassender und vollständiger Friedhofentwicklungsplan wird nach der Planung der Friedhofsverwaltung erst langfristig vorgelegt werden können. Angesichts der knappen personellen Kapazität hält auch das RPA diesen Zeithorizont für realistisch.

Der Prüfungsbericht wurde am 27.09.2023 im RP-Ausschuss unter der Vorlage-Nr. VO/2023/12540 beraten. Nach Klärung der offenen Fragen seitens des RP-Ausschusses wurde die Vorlage am 23.11.2023 abschließend beraten und zur Kenntnis genommen.



5.12. Prüfungsbericht über das Monitoring der Vergabeverfahren bei der HL 2020 und 2021

Mit § 114 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen formulierte der Gesetzgeber u. a. eine Verpflichtung der obersten Bundesbehörden und der Länder gegenüber dem Bundesministerium für Wirtschaft und Energie regelmäßig über die in ihrem Bereich durchgeführten Vergabeverfahren von öffentlichen Aufträgen und Konzessionen im Oberschwellenbereich zu berichten. Daraufhin wurden die RPA der Landkreise und kreisfreien Städte in S-H durch das Ministerium für Arbeit, Verkehr und Technologie des Landes aufgefordert, ihrerseits über die innerhalb ihres örtlichen Zuständigkeitsbereiches durchgeführten Vergabeverfahren im Oberschwellenbereich zu berichten.

Wie in den Vorjahren sollte auch für 2020 und 2021 jeweils ein Monitoringbericht über die Vergabeverfahren im Folgejahr erstellt werden. Durch Verzögerungen bei der Datensammlung,-aufbereitung und -übermittlung an das RPA, die u. a. durch unklare Zuständigkeiten im Vergabewesen der HL herrühren, konnte wie auch in den Vorjahren die erforderliche Datenbasis nicht rechtzeitig bereitgestellt werden. So konnten die Prüfungsberichte für 2020 und 2021 erst in 2023 erstellt werden.

Die Prüfung erfolgte mit größeren Unterbrechungen im Zeitraum August 2022 bis März 2023. Der Prüfungsbericht wurde unter der Vorlage Nr. VO/2023/12157 im Senat am 15.05.2023, im RP-Ausschuss am 28.06.2023, im Hauptausschuss am 29.08.2023 sowie letztlich in der Bürgerschaft am 31.08.2023 beraten und zur Kenntnis genommen.

5.13. Prüfungsbericht über das Monitoring der Vergabeverfahren bei der HL 2022

Über die Vergabeverfahren bei der HL des Jahres 2022 wurde wie auch über die Vergaben 2020 und 2021 ein Monitoringbericht planmäßig im Folgejahr erstellt. Die Prüfung erfolgte im Zeitraum März bis Mai 2023. Der Prüfungsbericht wurde unter der Vorlage Nr. VO/2023/12243 im Senat am 12.06.2023, im RP-Ausschuss am 28.06.2023, im Hauptausschuss am 29.08.2023 sowie letztlich in der Bürgerschaft am 31.08.2023 beraten und zur Kenntnis genommen.

6. Kassenprüfungen in Hauptkassen und Nebenkassen

Das RPA ist in seiner Funktion als überprüfende Organisationseinheit ebenfalls für die Kassenprüfungen der Haupt- und Nebenkassen in der HL sowie ihrer Eigenbetriebe, eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen und Stiftungen zuständig. Der Auftrag zur Prüfung der Kassen ergibt sich aus § 116 Abs. 1 Nr. 3 GO in Verbindung mit Abschnitt 2.1.3 der Rechnungsprüfungsordnung (RPO) der HL in der Fassung des Bürgerschaftsbeschlusses vom 17.06.2021.



6.1. Prüfungsbericht über die Hauptkassenprüfung 2022, Lübecker Schwimmbäder

Nach § 34 Abs. 5 GemHVO-Doppik ist der Zahlungsverkehr mindestens einmal im Jahr zu prüfen. Die Vor-Ort-Prüfung für das Jahr 2022 fand am 24.10.2022 statt. Die Prüfung umfasste die Aufnahme der Soll- und Istbestände der Kasse und der Bankbestände. Weitere Prüfungsthemen waren der Bargeldbestand, die Prüfung der offenen Posten, der Tresorbestand, die Buchführung, die Betriebsmittel, die Versicherung des Bargeldes und die Einhaltung der Grundsätze zur ordnungsmäßigen Führung und Aufbewahrung von Büchern, Aufzeichnungen und Unterlagen in elektronischer Form sowie deren Datenzugriff (GoBD). Die Prüfung wurde am 24.10.2022 aufgenommen und mit Unterbrechungen am 25.01.2023 abgeschlossen. Der Prüfungsbericht wurde im RP-Ausschuss unter Vorlagen-Nr. VO/2023/12296 am 28.06.2023 behandelt.

6.2. Prüfungsbericht über die Hauptkassenprüfung 2023, Buchhaltung und Finanzen sowie für die Stiftungen und das städtische Sondervermögen

Nach § 34 Abs. 5 GemHVO-Doppik ist der Zahlungsverkehr des Bereichs Buchhaltung und Finanzen mindestens einmal im Jahr zu prüfen. Die Prüfung für das Jahr 2023 fand am 09.01.2023 statt. Die Prüfung umfasste die Aufnahme der Soll- und Istbestände der Kasse und der Bankbestände der Hauptkasse. Weitere Prüfungsthemen waren der bare und unbare Zahlungsverkehr, die Kassenkredite, die Buchführung und das interne Kontrollsystem (IKS). Die Prüfung wurde am 09.01.2023 aufgenommen und mit Unterbrechungen am 15.03.2023 abgeschlossen.

Nach § 34 Abs. 5 GemHVO-Doppik ist der Zahlungsverkehr der Stiftungen und des städtischen Sondervermögens ebenfalls mindestens einmal im Jahr zu prüfen. Die Vor-Ort-Prüfung für die insgesamt 9 Stiftungen für das Jahr 2023 fand am 11.01.2023 statt. Die Prüfung umfasste die Aufnahme der Bankbestände. Einen gesonderten Bericht für diese Prüfungen wurde vom Rechnungsprüfungsamt nicht erstellt. Es wurde gemeinschaftlich im RP-Ausschuss am 28.06.2023 unter Vorlagen-Nr. VO/2023/12307 behandelt.

6.3. Prüfungsbericht über die Hauptkassenprüfung 2023, Kurbetriebe Travemünde

Nach § 34 Abs. 5 GemHVO-Doppik ist der Zahlungsverkehr mindestens einmal im Jahr zu prüfen. Die Vor-Ort-Prüfung für das Jahr 2023 fand am 27.03.2023 statt. Die Prüfung umfasste die Aufnahme der Soll- und Ist-Bestände der Kasse und der Bankbestände. Weitere Prüfungsthemen waren der Bargeldbestand, der Tresorbestand, die Buchführung, die Betriebsmittel, die Versicherung des Bargeldes, das IKS und die Einhaltung der GoBD. Die Prüfung wurde am 27.03.2023 aufgenommen und mit Unterbrechungen am 14.06.2023 abgeschlossen. Der Prüfungsbericht wurde am 23.11.2023 im RP-Ausschuss unter der Vorlagen-Nr. VO/2023/12546 zur Kenntnis genommen.



6.4. Prüfungsbericht über die Hauptkassenprüfung 2023, SeniorInnenEinrichtungen

Nach § 34 Abs. 5 GemHVO-Doppik ist der Zahlungsverkehr mindestens einmal im Jahr zu prüfen. Die Vor-Ort-Prüfung für das Jahr 2023 fand am 20.03.2023 statt. Die Prüfung umfasste die Aufnahme der Soll- und Istbestände bei den Banken. Weitere Prüfungsthemen waren die Prüfung des Tresorbestandes, die Buchführung, das Liquiditätsmanagement, das IKS und die Einhaltung der GoBD. Die Prüfung wurde am 20.03.2023 aufgenommen und mit Unterbrechungen am 09.10.2023 abgeschlossen. Der Prüfungsbericht ist fertiggestellt und wird im nächsten Rechnungsprüfungsausschuss vorgestellt.

6.5. Prüfungsbericht über die Hauptkassenprüfung 2023, Lübecker Schwimmbäder

Nach § 34 Abs. 5 GemHVO-Doppik ist der Zahlungsverkehr mindestens einmal im Jahr zu prüfen. Die Vor-Ort-Prüfung für das Jahr 2023 fand am 15.08.2023 statt und wurde mit Unterbrechungen am 15.11.2023 abgeschlossen. Die Prüfung für umfasste die Aufnahme der Soll- und Istbestände der Kasse und der Bankbestände. Weitere Prüfungsthemen waren der Bargeldbestand, der Tresorbestand, die Buchführung, die Betriebsmittel, die Versicherung des Bargeldes, das IKS und die Einhaltung der GoBD. Der Prüfungsbericht ist fertiggestellt und wird im RP-Ausschuss im März 2024 vorgestellt.

6.6. Prüfungsbericht über die Hauptkassenprüfung 2023, Bereich Entsorgungsbetriebe Lübeck

Nach § 34 Abs. 5 GemHVO-Doppik ist der Zahlungsverkehr mindestens einmal im Jahr zu prüfen. Die Vor-Ort-Prüfung für das Jahr 2023 fand am 23.10.2023 statt. Die Prüfung umfasste die Aufnahme der Soll- und Istbestände der Kasse und der Bankbestände. Weitere Prüfungsthemen waren der Bargeldbestand, der Tresorbestand, die Buchführung, die Betriebsmittel, die Versicherung des Bargeldes, das IKS und die Einhaltung der GoBD. Die Prüfung wurde am 23.10.2023 aufgenommen und mit Unterbrechungen am 19.12.2023 abgeschlossen. Die Vorstellung der Prüfung soll im RP-Ausschuss im März 2024 erfolgen.

6.7. Prüfungsbericht über die Prüfung der Handvorschüsse und Zahlstellen

Gemäß § 34 Abs. 5 Satz 2 GemHVO-Doppik ist jede Zahlstelle und die Handvorschüsse (HV) mindestens in jedem zweiten Jahr unvermutet zu prüfen. Für das Prüfungsjahr 2023 wurden insgesamt 73 Nebenkassen (Nk) der HL geprüft. Gegenstand der Prüfungen war u. a. der Kassen-Soll- und Kassen-Istbestand, die Buchführung sowie die Kassensicherheit.

Die Zusammenarbeit mit den geprüften Bereichen und bei Bedarf mit der Fachaufsicht Buchhaltung und Finanzen war konstruktiv und zielführend. Das RPA ist dankbar, wenn der Informationsfluss (z. B. bei Bestandsveränderung der Kassen, Geldannahmeberechtigungsveränderungen, Einführung/Änderung von Kassensystemen oder Einbruchmeldungen) bei allen Bereichen gleich gut stattfinden würde. Im Vergleich zu den Vorjahren hat das RPA hier eine deutliche Verbesserung in der Kommunikation und

Unterlagennachreichung zu verzeichnen und ist dankbar für die zunehmend konstruktive Zusammenarbeit. Im Folgenden stellen wir eine Übersicht der durchgeführten Nk-Prüfungen dar.

Tabelle 2 Übersicht über die Nebenkassenprüfungen 2023

Fachbereich	Bereich	Gegenstand der Prüfung	Zeitraum	Datum Bericht	Datum Stellungnahme	Datum RP-Ausschuss	Vorlagennummer	Kassenanzahl
3 - Umwelt, Sicherheit und Ordnung	390 - Umweltschutz	Nk Umweltschutz	29.11.2019-06.01.2023	25.01.2023	Nicht erforderlich	22.03.2023	VO/2023/12030	1
1 - Bürgermeister	102 - Logistik, Statistik und Wahlen	Nk Rathaus Eintrittsgelder	01.01.2020-16.01.2023	22.02.2023	Nicht erforderlich	22.03.2023	VO/2023/12027	1
3 - Umwelt, Sicherheit und Ordnung	370 - Feuerwehr	Nk FFW Kameradschaftskassen	01.01.2021-31.12.2021	15.03.2023	Nicht erforderlich	28.06.2023	VO/2023/12308	22
4 - Kultur und Bildung	513.4 - Jugendarbeit	HV Nachbarschaftsbüro Hudekamp	01.01.2022-09.03.2023	26.04.2023	Nicht erforderlich	28.06.2023	VO/2023/12309	1
4 - Kultur und Bildung	513.4 - Jugendarbeit	HV Nachbarschaftsbüro St. Lorenz Süd	01.01.2022-14.03.2023	26.04.2023	Nicht erforderlich	28.06.2023	VO/2023/12309	2
4 - Kultur und Bildung	513.4 - Jugendarbeit	HV Nachbarschaftsbüro St. Lorenz Nord	01.01.2022-17.03.2023	26.04.2023	Nicht erforderlich	28.06.2023	VO/2023/12309	1
4 - Kultur und Bildung	513.4 - Jugendarbeit	HV Nachbarschaftsbüro Vorwerk/Falkenfeld	01.01.2022-21.03.2023	26.04.2023	Nicht erforderlich	28.06.2023	VO/2023/12309	1
4 - Kultur und Bildung	513.4 - Jugendarbeit	HV Nachbarschaftsbüro Eichholz	01.01.2022-24.04.2023	26.04.2023	Nicht erforderlich	28.06.2023	VO/2023/12309	1
4 - Kultur und Bildung	513.3 - Jugendarbeit	HV Jugendzentrum Burgtor	01.01.2022-20.04.2023	17.07.2023	Nicht erforderlich	27.09.2023	VO/2023/12548	1

4 - Kultur und Bildung	513.3 - Jugendarbeit	HV Jugendzentrum Bauspielplatz	01.01.2022-26.04.2023	17.07.2023	Nicht erforderlich	27.09.2023	VO/2023/12548	1
4 - Kultur und Bildung	513.3 - Jugendarbeit	HV Jugendzentrum Dieselstraße	01.01.2022-02.05.2023 u. 04.05.2023	17.07.2023	Nicht erforderlich	27.09.2023	VO/2023/12548	2
4 - Kultur und Bildung	513.3 - Jugendarbeit	HV Jugendzentrum Pinassenweg	01.01.2022-25.05.2023	17.07.2023	Nicht erforderlich	27.09.2023	VO/2023/12548	1
4 - Kultur und Bildung	513.3 - Jugendarbeit	HV Jugendzentrum Moising	01.01.2022-25.05.2023	17.07.2023	Nicht erforderlich	27.09.2023	VO/2023/12548	1
2 - Wirtschaft und Soziales	500 - Soziale Sicherung	Nk Mietspiegel	12.05.2021-26.05.2023	06.06.2023	Nicht erforderlich	28.06.2023	VO/2023/12310	1
4 - Kultur und Bildung	525 - Lübecker Schwimmbäder	Nk Schwimmbad Kücknitz	01.01.2022-30.05.2023	27.06.2023	Nicht erforderlich	27.09.2023	VO/2023/12552	2
4 - Kultur und Bildung	401 - Schule und Sport	Nk Dorothea Schlözer-Schule	01.06.2021-02.06.2023	26.06.2023	Nicht erforderlich	27.09.2023	VO/2023/12547	1
4 - Kultur und Bildung	513.3 - Jugendarbeit	HV Jugendzentrum Kücknitz	01.01.2022-23.06.2023	17.07.2023	Nicht erforderlich	27.09.2023	VO/2023/12548	1
2 - Wirtschaft und Soziales	502 - SeniorInnen-Einrichtungen	Nk Dreifelderweg	01.07.2021-04.07.2023	28.09.2023	Nicht erforderlich	23.11.2023	VO/2023/	3
2 - Wirtschaft und Soziales	502 - SeniorInnen-Einrichtungen	Nk Solmitzstraße	01.07.2021-04.07.2023	28.09.2023	Nicht erforderlich	23.11.2023	VO/2023/	3
2 - Wirtschaft und Soziales	502 - SeniorInnen-Einrichtungen	Nk Prassekstraße	01.07.2021-06.07.2023	28.09.2023	Nicht erforderlich	23.11.2023	VO/2023/	3
2 - Wirtschaft und Soziales	502 - SeniorInnen-Einrichtungen	Nk Elswigstraße	01.07.2021-06.07.2023	28.09.2023	Nicht erforderlich	23.11.2023	VO/2023/	3
2 - Wirtschaft und Soziales	502 - SeniorInnen-Einrichtungen	Nk HGH	01.07.2021-06.07.2023	28.09.2023	Nicht erforderlich	23.11.2023	VO/2023/	3
2 - Wirtschaft und Soziales	502 - SeniorInnen-Einrichtungen	Nk Dornbreite	01.07.2021-11.07.2023	28.09.2023	Nicht erforderlich	23.11.2023	VO/2023/	3



2 - Wirtschaft und Soziales	502 - SeniorInnen- Einrichtungen	Nk Behnckenhof	01.07.2021- 12.07.2023	28.09.2023	Nicht erforderlich	23.11.2023	VO/2023/	3
3 - Umwelt, Sicherheit und Ordnung	320 - Ordnungsamt	HV Ausländer- behörde	06.08.2021- 20.07.2023	17.08.2023	Nicht erforderlich	27.09.2023	VO/2023/12549	1
4 - Kultur und Bildung	041.7 - Die Lübecker Museen	Nk Katharinen- kirche	01.01.2022- 07.09.2023	08.11.2023	13.12.2023		VO/2023/	1
4 - Kultur und Bildung	041.7 - Die Lübecker Museen	Zahlstelle Bahnhof Drägerhaus	01.01.2022- 14.09.2023	08.11.2023	13.12.2023		VO/2023/	1
4 - Kultur und Bildung	041.7 - Die Lübecker Museen	Zahlstelle Holstentor	01.01.2022- 14.09.2023	08.11.2023	13.12.2023		VO/2023/	1
4 - Kultur und Bildung	041.7 - Die Lübecker Museen	Zahlstelle Museum St. Annen	01.01.2022- 19.09.2023	08.11.2023	13.12.2023		VO/2023/	1
4 - Kultur und Bildung	041.7 - Die Lübecker Museen	Nk Günter Grass-Haus	01.01.2022- 21.09.2023	08.11.2023	13.12.2023		VO/2023/	1
4 - Kultur und Bildung	041.7 - Die Lübecker Museen	Zahlstelle Museum für Natur u. Umwelt	01.01.2022- 26.09.2023	08.11.2023	13.12.2023		VO/2023/	1
1 - Bürgermeister	210 - Buchhaltung und Finanzen	Nk Vollstreckung	18.11.2021- 07.11.2023	12.12.2023			VO/2023/	4

7. Verwendungsnachweise und Belegprüfungen

Im Jahr 2023 haben die Prüfer:innen des RPA insgesamt 24 Verwendungsnachweisprüfungen zu verschiedenen Themengebieten durchgeführt. Insgesamt haben die Mitarbeiter:innen des RPA rund 52 Arbeitstage für die Prüfung der VwN aufgewandt. Diese werden im Folgenden im Detail und in chronologischer Reihenfolge benannt:

Tabelle 3: Übersicht der geprüften VwN im Jahr 2023

Lfd. Nr.	Abrechnungsmaßnahme
1	Quartalsnachweis für das 4. Quartal 2022 für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
2	BuT-Mittel gem. § 46 Abs. 11 Satz 5 SGB II für das Jahr 2022
3	Investitionspauschale für das Jahr 2022 gemäß § 6 Abs. 2 Landespflegegesetz
4	JR der Sozialhilfeleistungen für ausländische Flüchtlinge, die aus humanitären Gründen aufgenommen wurden für das Kalenderjahr 2022
5	Jahresnachweis 2022 für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
6	Landespflegegeld Abrechnung 2022
7	Landesblindengeld JR 2022
8	Asylbewerber:innen JR 2022
9	Notunterkünfte für ukrainische Vertriebene
10	Abrechnung der Leistungen nach dem SGB IX für das Jahr 2022
11	Quartalsnachweis für das 1. Quartal 2023 für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
12	Schlussabrechnung "Ersatzneubau Possehlbrücke im Zuge der B 75"
13	Ausgabemeldung für Leistungen nach dem SGB XII für das Jahr 2022



14	Mittelverwendung im Städtebauförderungsprogramm „Stadtumbau West“, Städtebauliche Gesamtmaßnahme HL Nord-West – Zwischenabrechnung per 31.12.2022
15	Städtebauförderungsprogramm Städtebaulicher Denkmalschutz, Städtebauliche Gesamtmaßnahme „Altstadt“ Zwischenabrechnung per 31.12.2022
16	Städtebauförderungsprogramm Soziale Stadt bzw. Sozialer Zusammenhalt, Städtebauliche Gesamtmaßnahme „Lübeck Moisling – Soziale Stadt“ Zwischenabrechnung per 31.12.2023
17	Quartalsnachweis für das 2. Quartal 2023 für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
18	Förderung des Personalaufwuchses in den Gesundheitsämtern im Rahmen der Umsetzung des Paktes für den ÖGD
19	Leistungen nach dem SGB IX und SGB XII für das Jahr 2022 an Schutzsuchende aus der Ukraine, die o. g. Leistungen in Folge des sog. „Rechtskreiswechsels“ auf Grundlage §74 Abs. 1 bis 4 SGB II bzw. §146 SGB XII erhalten
20	Nachberechnung der Jahre 2019-2022 für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
21	Quartalsnachweis für das 3. Quartal 2023 für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
22	Schlussabrechnung „B75, Ausbau der Wallbrechtstraße zwischen Walderseestraße und Wakenitzbrücke“
23	Mittelzuwendung aus dem Sondervermögen „Energie- und Klimafonds“ für das Vorhaben „Elektromobilitätskonzept Hansestadt Lübeck“, Förderzeichen 03EMK405
24	Pauschalzuweisung zur Förderung des ÖPNV nach § 6 (3) b ÖPNV-G sowie der LVO über die Finanzierung des übrigen ÖPNV vom 27.11.2020

Zusätzlich haben die Prüfer:innen des RPA 608 aller im HH-Jahr 2023 anfallenden Belege in regelmäßigen Stichprobenprüfungen überprüft. Darüber hinaus wurden 688 Prüfungsbelege anlassbezogen, über den Bereich Buchhaltung und Finanzen durch das RPA angefordert. Es ist bei den regelmäßigen Prüfungen aufgefallen, dass insbesondere die Buchungstexte zwecks hinreichender Erläuterungen des Vorgangs nicht aussagekräftig genug waren und die Kontierungen nicht richtig erfolgten. Das Thema der regelmäßigen Belegprüfungen war in diesem Jahr Bewirtungen in Anlehnung der im Januar 2023 erlassenen Bewirtungsrichtlinie der HL. Als wesentliche Feststellung der Belegprüfung wurde hier die nicht immer eindeutige Dokumentation zum Bewirtungsanlass und -umfang festgestellt. Aus den zahlungsbegründenden Unterlagen müssen Anlass, Zweck und Notwendigkeit der Veranstaltung, der Teilnehmerkreis sowie die Zahl der externen Gäste zweifelsfrei ersichtlich sein. Das RPA empfiehlt gemäß Prüfungsbericht vom 19.12.2023 die dringende Überarbeitung der Bewirtungsrichtlinie der HL.

8. Mitarbeit in Projekten, Arbeitsgemeinschaften und Sonstiges

Das RPA bringt sich in unterschiedlichen Arbeitsbereichen für die HL ein. Hierbei sind die Mitarbeit in Projekten und in AG sowie die Ausführung weiterer auftragsbezogener Tätigkeiten, wie die Überwachung der Ansprüche der HL aus der Richtlinie zur Gewährung von Konsolidierungshilfen, zu nennen.

8.1. Mitarbeit bei Projekten

Die Prüfer:innen des RPA haben im Jahr 2023 an verschiedenen Projekten mitgewirkt. Hierzu zählt auch die Mitarbeit an Dienstanweisungen. Ferner engagieren sich die Mitarbeiter:innen des RPA auch in bereichsübergreifenden Projekten, z. B. der Einführung der E-Akte.

Das RPA ist prüfbegleitendes Mitglied im Kernteam des Projekts E-Akte. Das Projekt startete im Juni 2021 mit einem Vorprojekt. Nachdem dies Mitte Juni 2022 endete, wurde die Aufgabe auf den Bereich Digitalisierung, Organisation und Strategie (DOS) übertragen und dort das Projekt Anfang 2023 neu aufgestellt. Bis Anfang des Jahres 2024 sollen die zentralen Bausteine

- einheitlicher Aktenplan,
- Scanlösung und
- IT-Infrastruktur umgesetzt sein. Damit endet dann die Initialisierungs- und Konzeptionsphase und die Umsetzungsphase beginnt mit der Schulung der Mitarbeitenden der Pilotanwender Wohngeld und Standesamt. Später sollen dann das Beteiligungscontrolling und DOS folgen.

8.2. Mitarbeit in Arbeitsgemeinschaften und Arbeitskreisen

Seit dem 01.01.1972 arbeiten der Städtebund S-H und der Städtetag S-H im Städteverband S-H als ihrem Dachverband zusammen. Gemäß § 16 der Satzung des Städteverbands S-H können AG gebildet werden. Die Mitarbeiter:innen des RPA waren in unterschiedlichen AG und AK für das RPA tätig. Hierbei sind insbesondere die AG Rechnungsprüfungsleitung sowie der AK IT und der AK Technik zu nennen.

8.2.1. AG Rechnungsprüfungsleitungen der Städte in S-H

Für die Unterstützung auf dem Feld der Rechnungsprüfung existiert die AG der Leitungen der RPA der Städte in S-H. Im Jahr 2023 fand die Sitzung dieser AG am 13.09.2023 in Itzehoe statt. Ein kollegialer Austausch des Großteils der Rechnungsprüfungsleitungen S-H erfolgte. Themen der Sitzung waren u. a. Zuwendungsmanagement, Gesamtabschlussprüfungen, Hauptkassenprüfungen, Verwendungsnachweisprüfungsbeauftragungen durch das Land uvm.

Darüber hinaus findet mindestens zweimal jährlich digital ein Austausch der Rechnungsprüfungsleitungen der kreisfreien Städte in S-H statt. Themen dieser Sitzungen waren u. a. Gesamtabschlussprüfungen, Besetzung von ausgeschriebenen Stellen und Umgang mit Verwendungsprüfanordnungen durch das Land S-H.

8.2.2. AG Personal

Durchgeführt und organisiert wird die AG Personal vom Team Personalentwicklung und Fortbildung des Bereiches Personal. Die AG besteht neben Vertreter:innen des Bereiches Personal auch aus Vertreter:innen sämtlicher FBC, einzelnen besonders mitarbeiterstarken Bereichen, der Bereiche Recht, DOS sowie des Gesamtpersonalrates. Ziel der AG Personal ist es, die Personalkonzeptarbeit mit gesamtstädtischer Steuerungsrelevanz durch Einbeziehung verschiedener Perspektiven und Interessenvertretungen zu unterstützen. Die AG Personal tagt regelmäßig sechs Mal jährlich. Seit Sommer 2022 nimmt auch das RPA regelmäßig an den Sitzungen teil.

8.2.3. AK IT-Prüfung

Für die Unterstützung der AG der Rechnungsprüfungsleitungen der Städte in S-H wurde in kommunaler Zusammenarbeit mit den Landkreisen für das Prüffeld IT ein eigener AK der RPA der Kreise und Städte S-H (AK IT-Prüfung) gebildet. Der AK tagt normalerweise zweimal jährlich an turnusmäßig wechselnden Orten der teilnehmenden Kommunen. Die Frühjahrstagung 2023 konnte erst am 13.07.2023 stattfinden. Themen waren u. a. Passwortwechsel, Künstliche Intelligenz, überörtliche IT-Prüfung und Datenschutz.

Da viele teilnehmende Kommunen entweder noch keine:n IT-Prüfer:in haben und/oder noch keine Übersicht, wie eine IT-Prüfung auszusehen hat, wurde eine AG gegründet, um ein Konzept zu erarbeiten, mit dem man sich der IT-Prüfung nähern kann. Mitglieder dieser AG sind die IT-Prüfenden aus Kiel, Lübeck und Neumünster. Sobald Flensburg eine:n IT-Prüfer:in eingestellt hat, wird die AG von dort unterstützt.

Die Herbsttagung musste ausfallen, so dass erst im Frühjahr 2024 wieder eine Sitzung stattfinden kann.

8.2.4. AK Finanzwesen

Die AG Rechnungsprüfungsleitungen der Städte S-H hat für den Themenbereich Finanzwesen einen eigenen Arbeitskreis „AK Finanzen“ der RPA der kreisfreien Städte S-H gebildet. In diesem AK findet schwerpunktmäßig ein Erfahrungsaustausch über Themen der Doppik, des Haushalts- und Kassenwesens sowie zum JA statt.

Der AK trifft sich seit 2022 bei Bedarf zweimal jährlich mittels Webex. Im Jahr 2023 fand ein Termin am 08.03.2023 statt.

8.2.5. Vergabe-Monitoring und Fachaustausch Aktualisierung Vergabeordnung der HL

Das RPA engagiert sich seit der Einführung der Monitoring-Berichtspflicht am 18.04.2016 im Rahmen der Überprüfung verstärkt bei der Umsetzung und Einhaltung des aktuellen Vergaberechts in der HL. Die durch das RPA mit verschiedenen Vertreter:innen der HL entwickelte Monitoring-Tabelle für Vergaben

wird vom RPA ausgewertet und führt zum Austausch mit den durch das Vergaberecht im Wesentlichen betroffenen Bereichen der HL.

Die Überarbeitung und Aktualisierung der Vergabeordnung der HL wird von der Bürgermeisterkanzlei der HL sowie dem Bereich Logistik, Statistik und Wahlen federführend organisiert. Ziel ist es, die Vergabeordnung der HL an die aktuellen und kommenden Anforderungen des nationalen und europäischen Vergaberechts anzupassen und so den ausschreibenden Bereichen bei der Vorbereitung, Durchführung und Dokumentation eine hilfreiche Grundlage rechtssicherer, öffentlicher Vergabeverfahren zur Verfügung zu stellen.

Das Gremium besteht aus Vertreter:innen der Bürgermeisterkanzlei, des Bereiches Logistik, Statistik und Wahlen, des Bereiches Recht, des RPA sowie Vertreter:innen aller FBC sowie ehemals Strategie und Innovation. In 2023 tagte das Gremium einmal. Ein Abschluss der Aktualisierung der Vergabeordnung war bereits in 2022 für 2023 angestrebt, z.Zt. ist eine Intensivierung des Projektes durch den Bgm. angekündigt.

8.2.6. Überwachung der Ansprüche der HL aus der Richtlinie zur Gewährung von Konsolidierungshilfen

Die Verwaltung hat auch in 2023 zum 31. Mai für den vorausgegangenen Zeitraum den jährlich zu erstellenden Evaluationsbericht über den Stand der Konsolidierungsbemühungen der HL im Zuge des Konsolidierungsfonds des Landes S-H versandt und dem RPA zur Stellungnahme vorgelegt. Die mit dem Land S-H vereinbarten Maßnahmen betreffen sechs Digitalisierungsmaßnahmen sowie Grundstücksverkäufe.

Angesichts über das Jahr 2023 hinausgehend nicht vorgesehener Konsolidierungshilfen des Landes S-H, spricht sich das RPA in seiner Stellungnahme an das Land S-H dafür aus, bereits in der mittelfristigen Finanzplanung die Ansätze für freiwillige Aufgaben an die zu erwartende reduzierte finanzielle Leistungsfähigkeit moderat anzupassen. Ferner teilt das RPA die Forderung des LRH, den beginnend ab 2024 vorzulegenden Abrechnungen der einzelnen Maßnahmen nachvollziehbare Berechnungen der Wirtschaftlichkeit zur Prüfung beizulegen.

8.2.7. Digital Governance Board

Seit dem 23.01.2023 tagt das Digital Governance Board in unregelmäßigen Abständen. In dieser Sitzung sind der Bereich DOS, die Bürgermeisterkanzlei, der Bereich Informationstechnik, die IT-Beauftragten der Fachbereiche, die Datenschutzbeauftragte und die von den jeweiligen Maßnahmen betroffenen Bereiche vertreten. Das RPA wird zu diesen Sitzungen nicht eingeladen, erhält jedoch jeweils die Protokolle der Sitzungen. Themen waren im Jahr 2023 z.B. Digitale Hafenbehörde, Digitaler Wochenmarkt, Verkehrsrechnersystem, Beschaffung von Tischscannern im Gesundheitsamt, Neues Fachverfahren Wohnungskataster, Einführung eines digitalen Langzeitarchivs u.v.m.

9. Schlusswort

Insgesamt konnte der Großteil der im Prüfplan vorgesehenen Prüfungen des Jahres 2023 stattfinden. Veränderungen des Prüfplans mussten nur in einer sehr geringen Anzahl vorgenommen werden. Aus der Vielzahl an Prüfungen und Feststellungen des RPA aus dem vorangegangenen Jahr wird deutlich, dass das RPA sich insbesondere den Prüfungen von JA und Sonderprüfungen gewidmet hat. Die Umsetzung gesetzlich vorgeschriebener Kassenprüfungen – mittlerweile auch digitaler Kassen – und VwN-Prüfungen wurde durch das RPA im Jahr 2023 ebenfalls realisiert.

Das RPA hat in diesem Jahr seine Kommunikation mit den geprüften Bereichen weiter optimiert. Zwecks des gemeinsamen Austausches zu Prüfungen und deren Ergebnissen werden bereits während der Prüfungen verstärkt von den Prüfenden an die geprüften Bereiche Zwischenergebnisse mitgeteilt. Ferner überreicht das RPA bereits eine Woche vor dem potentiellen Schlussgespräch Prüfungsberichtsentwürfe. Dadurch haben die geprüften Bereiche verstärkt die Chance sich konkret mit den Ergebnissen auseinander zu setzen und dann im Gespräch mögliche Missverständnisse auszuräumen. Das Verständnis für die Prüfungen auf Seiten der Mitarbeiter:innen der Bereiche und FB wurde so verbessert. Für das unterstützende Miteinander dankt das RPA der Verwaltungsleitung und allen Mitarbeiter:innen der Verwaltung.

Auch in diesem Jahr möchten wir die Gelegenheit nutzen, alle FB und Bereiche zu bitten, weiterhin die Prüfungen des RPA zu unterstützen, indem Unterlagen vollständig und fristgerecht eingereicht und Informationen geliefert werden. Das RPA erbittet eine stetige Verbesserung der zur Verfügung gestellten Unterlagenquantität und -qualität. In diesem Zusammenhang erinnert das RPA an die in allen Bereichen geltende GO und RPO.

Lübeck, 14.02.2024
14.07.10.01/2023

Dr. Katja Schur

Bereichsleitung RPA